

## Rückblick auf unser Schutzhüttenprojekt 2009

Den langen Winter über machten sich Jutta Zauner als Umweltwart, und ich als Jugendteamleiter des Öfteren Gedanken über eine Umweltaktion, welche wir mit unserer Alpenvereinsjugend durchführen wollen.

Da sich die ganzen Aktionen der letzten Jahre nur auf's „Mistsammeln“ beschränkt hatten, wollten wir dieses Mal etwas gestalten. Es schwebte uns ein Schutzbau für Wildbienen und andere nützliche Insekten vor. Wir mussten nur noch jemanden für diese Aktion begeistern, der uns einen Platz für unser Vorhaben zur Verfügung stellt.

Als ich in einem Gespräch mit meinem Nachbarn Thomas Mader mit unserer Idee offene Türen einrannte, stand dem Vorhaben nichts mehr im Wege. Ich ging sogleich daran das Grundgerüst zu bauen.

Und so fanden wir uns an einem schönen Samstag an dem dafür vorgesehenen Platz in Pollahm zusammen, um unsere Schutzhütte fertig zu stellen. Es schwärmten also gleich einige Gruppen aus um geeignetes Material zur Ausstattung der Schutzhütte zu sammeln. Es wurden Berge von Ästen, Bambus und Holz gesammelt und in die passende Form gebracht.

Wir freuen uns schon, wenn die ersten Gäste in ihre Hütte einziehen und hoffen auf baldigen Nachwuchs.

Nach Fertigstellung gab es als Dankeschön natürlich noch eine ordentliche Gleichfeier.

Für jeden der die Schutzhütte einmal besuchen möchte, sie liegt direkt am Wanderweg „Pollhamer Marterlroas“ bei der Winkler-Kapelle.

Jutta und ich möchten uns noch bei allen Helfern und Paten dieses Projektes sehr herzlich bedanken.

Helmut Ecker  
Jugendteamleiter



Wege ins Freie.